



anthos.com



**BU MEDICAL EQUIPMENT  
SEDE LEGALE ED AMMINISTRATIVA  
HEADQUARTERS Cefla s.c.**

Via Selice Provinciale, 23/a - 40026 Imola - Bo (Italy)  
tel. +39 0542 653111  
fax +39 0542 653344

**STABILIMENTO  
PLANT**

Via Bicocca, 14/c - 40026  
Imola - Bo (Italy)  
tel. +39 0542 653441  
fax +39 0542 653601



Making Your Life Better.

03/2025 AAUATD1241S00  
Die angeführten technischen Eigenschaften können im Rahmen einer ständigen technologischen Optimierung ohne Vorankündigung eventuellen Änderungen unterzogen werden.  
Gemäß den geltenden Vorschriften können einige Produkte und/oder Eigenschaften in den Nicht-EU-Ländern andere Verfügbarkeiten und Eigenarten aufweisen. Nehmen Sie bitte mit unserem örtlichen Vertreter Kontakt auf.



**DE**  
**Autoklaven  
Anthos A**  
A - 17  
A - 22  
A - 28

**se  
lect**



## se lect

### **Höchste Flexibilität.**

Die verfügbaren Kammervolumen - 17, 22 und 28 Liter - bieten Fassungsvermögen, die den Bedürfnissen der Benutzer entsprechen. Die Serienausstattung - 5 Tablett für die 17- und 22-Liter-Modelle, 6 Tablett für das 28-Liter-Modell - und die Verfügbarkeit des modularen Einsatzsystems für Trays, optimieren die Handhabung des Sterilisierguts.

### **Erweiterte Rückverfolgbarkeit.**

In Verbindung mit dem Autoklav A erzeugt der Drucker Strichcode-Etiketten, die die Verwaltung einer erweiterten Rückverfolgbarkeit optimieren. Die Plattformen Di.V.A. und MyTrace unterstützen darüber hinaus die Überwachung des Sterilguts.

### **Intuitive Sterilisation.**

Das 3,2-Zoll-Touch-Display macht die Bedienung einfach und unmittelbar. Der Startverzögerung und die Funktion der Zusatz Trocknung ermöglichen eine Optimierung der Sterilisationszyklen.

# Auf Vielseitigkeit ausgelegt

Die maximale Konfigurierbarkeit des Kammervolumens wird gewährleistet, ohne die Außenabmessungen des Autoklavs zu beeinflussen. Die leicht zu reinigenden Oberflächen und das intuitive Display gewährleisten einen praktischen täglichen Gebrauch. Dieses vielseitige und

hygienische Design bietet Komfort, ohne die Wirksamkeit und Qualität der Sterilisationsverfahren zu beeinträchtigen, und gewährleistet ein ideales Gleichgewicht zwischen Funktionalität und Benutzerfreundlichkeit.

## BEDIENKOMFORT



### Intuitives Display.

Das 3,2-Zoll-Touch-Display macht die Steuerung des Geräts intuitiv und effektiv und ermöglicht es dem Benutzer, den gesamten Sterilisationsprozess mit größter Leichtigkeit durchzuführen. Die Grafik ist so konzipiert, dass sie jeden Schritt zwischen den verschiedenen verfügbaren Funktionen erleichtert und eine klare und unmittelbare visuelle Anleitung bietet.



### Prozessoptimierung.

Die Option der Startverzögerung ermöglicht eine zeitversetzte Programmierung des Zyklusstarts und damit die Rationalisierung der Geräteauslastung. Die Funktion der Zusatztrocknung lässt hingegen die Einstellung benutzerdefinierter Trocknungszeiten für besonders schwieriges Sterilisiergut zu. Der Autoklav verfügt über personalisierbare Zyklen, die es den Bedienern ermöglichen, den Sterilisationszyklus in völliger Sicherheit an die spezifischen Bedürfnisse der Zahnarztpraxis anzupassen.



### Design und Reinigungsfreundlichkeit.

Der Autoklav vereint Ästhetik und Funktionalität in einem modernen und minimalistischen Design. Jede Oberfläche ist so konzipiert, dass sie die Desinfektion erleichtert. Das Touchscreen-Display aus Glas ist Teil dieser Designphilosophie, indem maximale Hygiene zugleich mit Funktionalität kombiniert wird. Eleganz und Zweckmäßigkeit verschmelzen ineinander, um ein hochmodernes Sterilisationserlebnis zu bieten.



### Drei Kammervolumen, mit dem gleichen Außenmaß.

17, 22 und 28 Liter, dies sind die verfügbaren Kammervolumen. Drei unterschiedliche Fassungsvermögen, um dem Anwender die Möglichkeit zu bieten, das für seine Anforderungen geeignetste Gerät zu wählen. Die für die drei Modelle gleichen Außenabmessungen ermöglichen eine einfache Installation, die in einer Konfiguration als Einbaugerät den Platzbedarf auf den Arbeitsflächen minimiert.

### Vielseitigkeit beim Beladen.

Die 17- und 22-Liter-Modelle sind mit fünf Tablettis ausgestattet, in denen bis zu drei Kassetten untergebracht werden können. Die 28-Liter-Ausführung umfasst hingegen sechs Tablettis, wobei bis zu vier Kassetten untergebracht werden können. Die Vielseitigkeit beim Beladen wird durch das modulare Einsatzsystem für Trays erhöht, ein optionales Zubehörteil, das maximale Konfigurierbarkeit bietet.

# Intuitive Rückverfolgbarkeit und erweiterte Konnektivität

**INTELLIGENTE VERBINDUNG**

Erweiterte Prozessberichtsverwaltung über automatische Download-Software, volle Konnektivität über WLAN und Ethernet-Anschluss öffnen das Gerät für Cloud-Plattformen für die

Fernsteuerung und -verwaltung des Autoklavs. Die Möglichkeit, einen externen Strichcode-Drucker anzuschließen, vervollständigt die Hauptfunktionen in Hinblick auf Rückverfolgbarkeit und Konnektivität.


**EasyCheck.**

EasyCheck, eine optionale Cloud-Plattform, garantiert Effizienz und Zuverlässigkeit. Es handelt sich um einen speziellen Dienst für die technische Fernunterstützung, der die Eingriffszeiten erheblich verkürzt.

**Herunterladen von Zyklusberichten.**

Die am Ende jedes Zyklus erstellten Berichte werden automatisch im Speicher des Autoklavs gespeichert, der sich durch eine Kapazität von 10.000 Zyklen auszeichnet. Über die USB-Schnittstelle an der Vorderseite des Geräts können sie im PDF-Format heruntergeladen werden. Die mit dem Gerät mitgelieferte DataSter-Software ermöglicht das automatische Herunterladen von Berichten direkt in einen Ordner im Netzwerk oder am PC.


**Di.V.A.**

Di.V.A. ist eine optionale Cloud-Umgebung für Sterilisationsgeräte. Alle archivierten Daten stehen den Bedienern zur Verfügung, die so Berichte über die durchgeführten Zyklen anzeigen, die Effizienz und den Status des Geräts überprüfen und auf Video-Tutorials und Benutzerhandbücher zugreifen können.


**Rückverfolgungssoftware.**

MyTrace ist die optionale Rückverfolgungssoftware, die für Autoklaven erhältlich ist. Mit diesem Programm, das auf einem Praxis-PC installierbar ist, kann der Satz der sterilisierten Instrumente durch Lesen des Strichcodes dem jeweiligen Patienten zugeordnet werden.


**Drucker.**

Zur Ergänzung der Produktserie ist als optionales Zubehörteil ein externer Drucker zum Ausdrucken von Berichten oder Strichcode-Etiketten erhältlich. Ein nützliches Hilfsmittel zur Vervollständigung des Rückverfolgbarkeitsprozesses, um die Verknüpfung zwischen Sterilisationszyklus und sterilen Instrumenten herzustellen.

# Ein umfassendes Sortiment an Zubehörteilen zur Funktionserweiterung des Modells A.

## ZUBEHÖRTEILE

ENJOY THE DIFFERENCE



### Externer Drucker.

Er wird an die A-Sterilisatoren angeschlossen und ermöglicht das Ausdrucken der Daten zu den durchgeführten Zyklen auf Thermopapier oder auf Etiketten im Strichcode-Format.



### Bausatz für den Wasserzulauf von vorne.

Mit diesem Bausatz kann der Sterilisator mittels Schnellanschluss von vorne befüllt werden.



### Bausatz für den automatischen Wasserzulauf.

Er besteht aus einer externen, vom Sterilisator gespeisten Pumpe und ermöglicht das Ansaugen von Wasser aus einem externen Behälter.



### EV-Aux-Kit.

Mit diesem Kit, der den Autoklav mit den Wasseraufbereitungssystemen der Praxis verbindet, wird bewirkt, dass der Autoklav nur bei entsprechendem Bedarf Wasser vom System anfordert.



### Modulares Einsatzsystem für Trays.

Modulares Aufnahmesystem für die Beladung des Autoklavs. Da es mit drei Einsatzpaaren für die Aufnahme der Tablett geliefert wird, ist die komplette Ausnutzung des gesamten Kammerdurchmessers möglich und selbst sperrigstes Sterilisiergut kann darin untergebracht werden.



### Strichcode-Lesegerät.

Mit dem Lesegerät, das auf den meisten gängigen PCs verwendet werden kann, ist es möglich, den Rückverfolgbarkeitsprozess abzuschließen und die Strichcode-Etiketten dem Patienten zuzuordnen.



### Pure 100.

Dieses System, ausgestattet mit zwei Harzpatronen für den Ionenaustausch, ermöglicht die Beseitigung der Ionen, die das Leitungswasser verunreinigen, und somit die Erzeugung von hochwertigem vollentsalztem Wasser. Das Gerät wird vollständig vom Autoklav gesteuert.



### Pure 500.

Der Vollentsalzer, der auf der Technologie der Umkehrosmose basiert, beseitigt die im Wasser gelösten organischen und anorganischen Stoffe und erzeugt Wasser mit idealen Eigenschaften für die Sterilisation. Das Gerät wird vollständig vom Autoklav gesteuert.



### Kit Twin Pure 500.

Mit diesem Kit ist es möglich, den Vollentsalzer Pure 500 gleichzeitig an zwei Autoklaven zu verwenden.

Technische Daten	A-17	A-22	A-28
Versorgungsspannung		220/240 V 50Hz 220/230 V 60Hz	
Nennleistung		2300 W	
Außenabmessungen (L x H x T)		500 x 490 x 600 mm	
Kammerabmessungen (Ø x T)	250 x 350 mm	250 x 450 mm	280 x 450 mm
Gesamtgewicht	46 kg	49 kg	50 kg
Fassungsvermögen des Behälters		6 l	
Autonomie (bei max. Füllstand des Wassers)	9 bis 13 Zyklen	8 bis 12 Zyklen	7 bis 11 Zyklen

ZYKLUS	Zyklusart	Sterilisationszeit (min.)	A-17	A-22	A-28
			Zykluszeiten einschließlich der Sterilisationszeit und der Trocknungszeit (min.)*		
134 °C Universal	B	4	42	46	56
121 °C Universal	B	20	58	63	69
134 °C Schnell	S	4	22	25	28
134 °C Verpackte massive Produkte	S	4	34	39	45
134 °C Prion	B	18	56	60	70
Xxx °C Custom	S	Vom Benutzer personalisierbarer Zyklus mit Temperaturen von 134 °C / 121 °C, Sterilisationszeiten ab 4 Min. (134 °C) oder 20 Min. (121 °C) und einstellbarer Trocknung von 5 bis 30 Min.			
Vakuumtest	TEST		18	18	19
HELIX/B&D-Test	TEST		20	24	28
Vacuumtest + Helix/B&D-Test (in Sequenz ausgeführt)	TEST		42	46	51

\*Die Trocknung ändert sich je nach Modell und Fassungsvermögen des Geräts

Hinweis: Die Zeiten berücksichtigen nicht die Vorheizzeit (1-20 Min.)

Hinweis: Die angegebenen Zeiten beziehen sich auf eine mittlere Last

Hinweis: Die Zeiten können sich je nach dem Sterilisiergut und der Stromversorgung ändern

# Sterilisationsprotokoll.

Die Antwort von Anthos für die korrekte Ausführung des Sterilisationsprotokolls zum Schutz der Patienten und des Behandlungsteams.

 <p><b>SAMMLUNG</b></p> 	 <b>DESINFEKTION</b>  <b>WASCHEN</b>  <b>SPÜLEN</b>  <b>TROCKNEN</b> 	 <p><b>KONTROLLE UND WARTUNG</b></p> 	 <p><b>VERPACKUNG</b></p> 	 <p><b>STERILISATION</b></p> 	 <p><b>RÜCKVERFOLGBARKEIT</b></p> 	 <p><b>LAGERUNG</b></p> 
<p><b>Sammlung.</b> Das Sterilisationsprotokoll beginnt mit der Sammlung von Instrumenten und Materialien.</p>	<p><b>Tethys H10 Plus.</b> Konzipiert, um Ihnen rundum das Beste zu bieten. Beste Leistungen in einem einfachen und schnellen Workflow. Ein innovativer Thermo-desinfektor, der die zahlreichen manuellen Handgriffe, die normalerweise vor der eigentlichen Sterilisation anfallen, übernimmt und dem Personal dadurch einen Teil seiner Aufgaben abnimmt. Ausgestattet mit dem optionalen HMD-Zubehör erweitert Tethys H10 den Aufbereitungsprozess auf rotierende Instrumente und bestätigt sich damit als ein Gerät mit einzigartigen Leistungen auf dem Markt.</p>	<p><b>Thalya - Thalya Plus.</b> Thalya ist der Verbündete für die Wartung rotierender Instrumente. Einfach und intuitiv, für eine perfekte Wartung durch Schmierung und Spülung von Turbinen und Handstücken. In der Version Thalya Plus werden die Instrumente außerdem in einem einzigen Zyklus einem Prozess der Reinigung, Desinfektion und Trocknung unterzogen.</p>	<p><b>Millseal.</b> Die Reihe der Heißsiegelmaschinen ermöglicht es, jedem Bedarf gerecht zu werden. Die Version EVO ermöglicht die automatisierte Erstellung der Beutel. Die Version Rolling, die auch mit Drucker erhältlich ist, kombiniert die Siegelgeschwindigkeit mit der flexiblen Größe der zu versiegelnden Verpackungen. Bei der manuellen Version steht es für Benutzerfreundlichkeit und hohe Zuverlässigkeit.</p>	<p><b>Autoklaven.</b> Die Autoklaven von Anthos, die als 17-Liter-, 22-Liter- und 28-Liter-Gerät erhältlich sind, vereinfachen die Arbeit des Bedieners mit dementsprechender Zeit- und Kostenoptimierung. Die Qualität und die Funktionen der Ausrüstung auf höchstem Niveau garantieren Sicherheit, Zuverlässigkeit und Benutzerfreundlichkeit.</p>	<p><b>MyTrace.</b> MyTrace ist die Rückverfolgbarkeitssoftware, mit der der Satz an sterilisierten Zahnarzt-Instrumenten dem Patienten durch Lesen des Strichcodes oder des QR-Codes zugeordnet werden kann.</p>	<p><b>Lagerung.</b> Eine ordnungsgemäß ausgeführte Lagerung gewährleistet, dass die Sterilität der Instrumente langfristig erhalten bleibt.</p>
<p>1</p>	<p>2 3 4 5</p>	<p>6</p>	<p>7</p>	<p>8</p>	<p>9</p>	<p>10</p>